



**Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung vom 18.07. bis
20.07.2023
– Auszug aus Drucksache 18/30421 –**

**Frage Nummer 1
mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung**

Abgeordnete
**Anne
Franke**
(BÜNDNIS
90/DIE GRÜ-
NEN)

Nachdem mir einige in Oberbayern lebende Bürgerinnen und Bürger bekannt sind, die im letzten Jahr die deutsche Staatsbürgerschaft erworben haben und keine Einladung zum diesjährigen Neubürgerempfang erhalten haben, frage ich die Staatsregierung, wie viele Menschen (bitte konkrete Herkunftsländer sowie Zahlen/Prozentangaben nach Herkunftsländern nennen) haben im Jahr 2022 in Oberbayern und Schwaben die deutsche Staatsbürgerschaft erworben, wie viele Neubürgerinnen und Neubürger aus welchen Herkunftsländern (bitte auch hier konkrete Zahlen nach Herkunftsländern) waren zum vom Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration initiierten Neubürgerempfang in München am 21.06.2023 eingeladen und nach welchen Kriterien wurden die Eingeladenen ausgewählt?

Antwort des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration

Zur Einbürgerung

Im Regierungsbezirk Oberbayern wurden im Jahr 2022 12 772 Personen eingebürgert. Im Regierungsbezirk Schwaben erhielten 2022 3 637 Personen die deutsche Staatsangehörigkeit. Eine Aufschlüsselung nach Hauptherkunftsländern ist in der zur Verfügung stehenden Zeit nur für Gesamtbayern möglich. Von insgesamt 28 336 Eingebürgerten stammen 7 886 (27,8 Prozent) aus Mitgliedstaaten der EU (Hauptherkunftsländer der EU: Rumänien 2 373, Italien 996, Polen 856, Ungarn 799 und Griechenland 600 Eingebürgerte), 5 803 (20,5 Prozent) aus Syrien, 2 365 (8,3 Prozent) aus der Türkei, 1 533 (5,4 Prozent) aus dem Kosovo, 1 418 (5,0 Prozent) aus dem Irak und 1 157 (4,1 Prozent) aus der Ukraine (siehe auch Anlage 1¹ und Anlage 2²). Weitere Informationen zu den Themen Einbürgerung und Staatsangehörigkeit finden Sie unter ³

¹ Von einem Abdruck wurde abgesehen. Die Anlage ist als pdf-Dokument hier einsehbar.

² Von einem Abdruck wurde abgesehen. Die Anlage ist als pdf-Dokument hier einsehbar.

³ www.innenministerium.bayern.de

Zum Neubürgerempfang

Die Einladung zum Neubürgerempfang in München am 21.06.2023 erhielten insgesamt 3 000 zufällig ausgewählte Neubürgerinnen und Neubürger aus Oberbayern und Schwaben.

Grundlage für die Zufallsauswahl waren alle Erwachsenen, die von Mai 2022 bis einschließlich Januar 2023 neu eingebürgert wurden. Unter den Eingeladenen befanden sich Personen aus insgesamt 121 Herkunftsländern. Davon waren die nachfolgenden Herkunftsländer am stärksten vertreten.

Anzahl der eingeladenen Personen aus den Mitgliedstaaten der EU:

- Rumänien = 209
- Italien = 81
- Polen = 79
- Ungarn = 74
- Bulgarien = 62
- Kroatien = 32
- Griechenland = 29

Anzahl der eingeladenen Personen aus weiteren Herkunftsstaaten:

- Syrien = 390
- Irak = 144
- Ukraine = 130
- Kosovo = 110
- Türkei = 93
- Afghanistan = 91
- Indien = 88

Ergänzend angefügt ist die Präsentation "Einbürgerungen in Bayern 2022" und die Pressemitteilung vom 28.04.2023 mit weiteren Fakten zum Thema.